

INFINITY

weichdichtender Absperrschieber



Die Baureihe INFINITY ersetzt den weichdichtenden Schieber Multamed Premium.

Als neuestes Produkt im bewährten Armaturensortiment stellt INFINITY eine neue Generation weichdichtender Absperrschieber dar.

Vorteile:

- **Niedriges Betätigungsmoment:**
Mit seiner neuen Keil- und Schafftechnologie sorgt der INFINITY für einen reibungslosen Betrieb mit niedrigen Drehmomenten.
- **Längere Lebensdauer:**
Neues Führungssystem (Keil mit Gleitschuhen) um die nach europäischen Normen vorgeschriebene Dauerprüfung mit 2500 Zyklen problemlos zu erreichen.
- **Korrosionsbeständigkeit:**
Hochwertige Materialien. Breites Sortiment an Beschichtungen verfügbar. Die gewindelose Haube (bis DN300) ermöglicht eine durchgängige und nahtlose Beschichtung.
- **Geringe Druckverluste:**
Freier und gerader Durchgang von DN40 bis DN600, um einen beschränkungsfreien Durchfluss des Mediums zu ermöglichen.
- **Dichtheit:**
Neue Keilbauform mit verstärkter Elastomerdicke an den Dichtungsbereichen zur Verbesserung der Dichtigkeit.

Anwendungsgebiete:



Wassergewinnung und -aufbereitung



Wassertransport



Wasser-
verteilung



Bewässerung



Abwassernetz-
und
aufbereitung



Wasserversor-
gung für den
Brandschutz



Talsperren und
Wasserkraftan-
lagen



Industrielle
Wasserversor-
gung

Einsatzbereich:

Die Absperrschieber können sowohl im Rahmen von Neuinstallationen als auch für Sanierungen, Ausseninstallationen, Erdverlegungen, in Armaturenschächten oder in Gebäuden eingesetzt werden.

Der Einsatz von Absperrschiebern ermöglicht dem Nutzer folgendes:

- Einsatz der Wasserverteilung an allen Punkten im Netzwerk (in offener oder geschlossener Stellung)
- Absperrungen vor oder nach Regelarmaturen, Hydranten, Be- und Entlüftungsventilen, Pumpen etc.
- Durchführung von Wartungsarbeiten am Netzwerk (Teilabsperkung des Netzwerks)
- Stopfung des Durchflusses im Rohr im Falle einer Störung oder eines Vorfalls mit einem Rohr
- Entleeren der Wassertanks oder von Wasserleitungsabschnitten

Eigenschaften:

- Hergestellt aus hochwertigen Materialien entsprechend den geltenden Standards
- Unverengter und gerader Durchgang, daher optimaler Durchfluss bei minimalen Druckverlusten
- Bajonett-Lagerbuchse mit drei O-Ringen gewährleistet die Dichtheit an der Spindellagerung (bis DN300)
- Bajonett-Verschluss mit drei Verriegelungsbügeln beseitigt das Risiko von selbsttätiger Demontage, Leckagen und Herausschleudern (bis DN300)
- Innovativer Staubschutz mit drei integrierten Dichtungslippen, schützt die Armatur vor Überflutung, Salzsprühnebel und Staub und sorgt so für vollständigen Schutz (bis DN300)
- Keil mit vollständiger EPDM-Ummantelung für eine hohe Korrosionsbeständigkeit
- Integrierter Aussengleitschuh aus Kunststoff als Führungssystem für eine einfache Bedienung unter maximalem Differenzdruck
- Zylinderschrauben (A2) zusätzlich mit Kunststoff vergossen
- Die abgerundeten Oberflächen des Gehäuses sichern eine einheitliche, hochwertige Beschichtung
- Ausgezeichnete Korrosionsbeständigkeit dank vollständig beschichtetem Gehäuseteil mit Epoxid-Pulverbeschichtung nach GSK oder Email
- Schaft aus Edelstahl, wartungsfrei
- Übereinstimmung mit dem europäischen Standard EN 1074-2 und EN 1171
- 100% geprüft gemäss EN 12166-1 Standard

Technische Daten:

- **Nenndurchmesser (DN):** DN 40 bis DN 600
- **Baulänge:** Langes Gehäuse (Serie R15) und kurzes Gehäuse (Serie R14), gemäss EN 558
- **Flanschbohrung:** PN10 oder PN16 gemäss EN 1092-2
- **Betriebstemperatur:** -10 bis 50°C
- **Wasserdichtheit:** Klasse A gemäss EN 12266-1

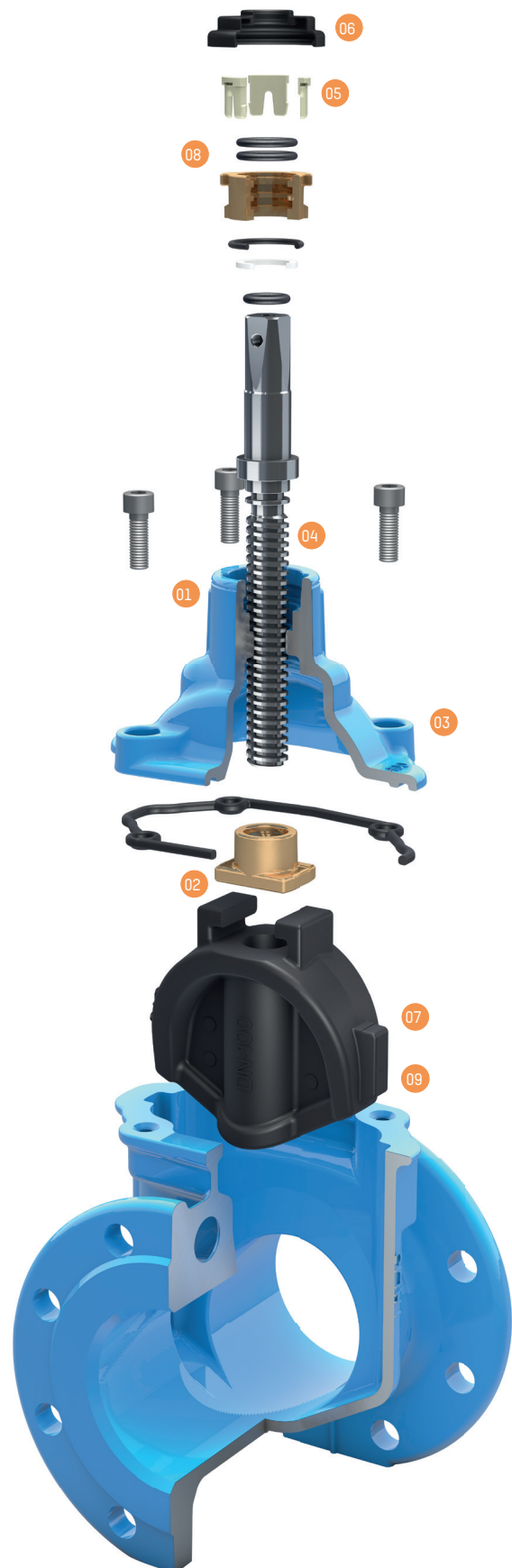
Optionen / Varianten:

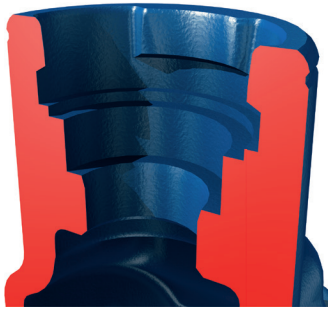
- Unterschiedliche Antriebsmöglichkeiten
- Elektrischer Antrieb oder Pneumatikzylinder
- Sichtanzeige mit optionalem elektrischem Endschalter
- Konfiguration für Abwasser möglich
- Keil mit vollständiger Ummantelung aus NBR

- LANGLEBIGKEIT
- BEDIENBARKEIT
- SICHERHEIT

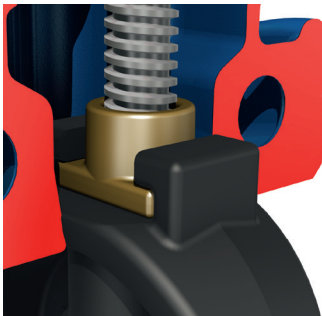


In der emaillierten Version weist die Armatur einen Rundumkantenschutz (1) zwischen dem Gehäuse und der Haube auf.





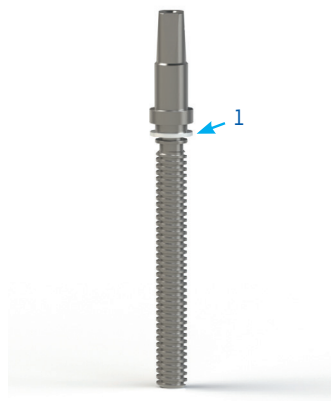
01: Dank dem patentiertem Bajonettverschlussystem mit drei Verriegelungsbügeln weist der INFINITY Absperrschieber kein Gewinde auf, was eine **durchgängige Beschichtung** ermöglicht und so Korrosionsprobleme vermeidet.



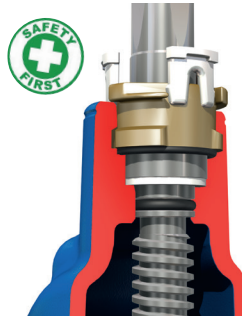
02: Frei eingelegte Spindelmutter **verringert die Biegekräfte auf die Spindel** und ermöglicht gleichzeitig die einfache Austauschbarkeit.



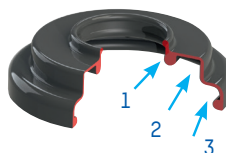
03: Die kompakte neue Haube verringert die Wasseransammlung und **senkt die Gefahr von Bakterienwachstum**.



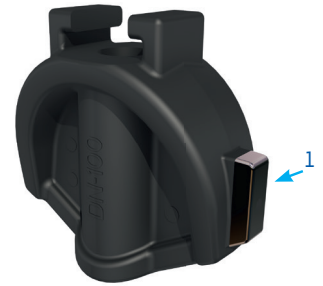
04: Die Spindel ist aus Edelstahl in einem Stück gefertigt für eine **bessere Beständigkeit gegenüber axialen Lasten und um höheren Betätigungs Kräften standzuhalten**. Eine Unterlegscheibe aus Polyamid (1) unter der Spindel ermöglicht es, das Reibungsmoment zu verringern und schützt die Beschichtung in der Haube.



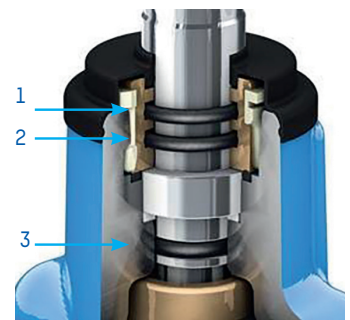
05: Die drei Verriegelungsbügel für das Bajonettssystem verhindern das Risiko einer selbsttätigen Demontage und vermeiden so Leckagen. Zusätzlich werden **Störfälle vermieden und die Sicherheit aller Mitarbeiter am Standort gewährleistet**.



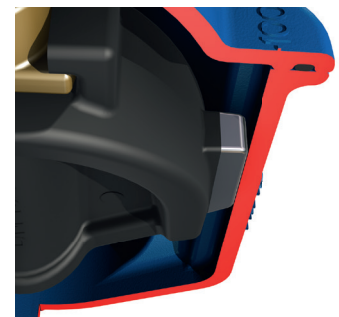
06: Integrierter Staubschutz in Form von drei Dichtlippen **verhindert das Eindringen von Fremdkörpern an der Spindel**.



07: Aussenführungssystem mit Kunststoff-Gleitschuh (1) verringert den Abrieb des Keils am Gehäuse und ermöglicht einen reibungslosen Betrieb sowie eine längere Lebensdauer des Schiebers. Zusätzlich verbessert die stärkere Elastomerdicke in den Dichtungsbereichen die Elastizität des Produkts gegenüber kleineren Unreinheiten, die oftmals in Netzwerken zu finden sind.



08: Dreifachsitz am Bedienungsschaft zur Gewährleistung der Dichtheit im Zeittest (2500 Zyklen).



09: Die neue Kunststoff-Gleitschuh-Technologie minimiert die Reibung des Keils am Gehäuse und sorgt für geringe Betätigungs Kräfte, auch unter hohem Differenzdruck. So werden Schäden oder Korrosion vermieden.

Werkstoffe und Abmessungen:

R 14 / R 15 - DN 40 / 300 - PN 10 / 16

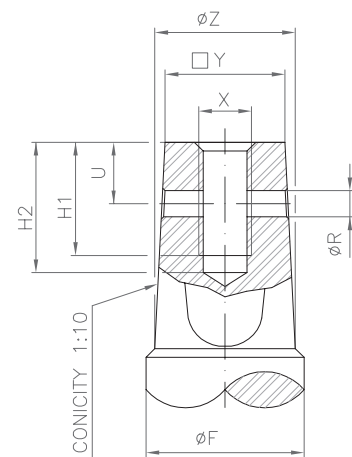
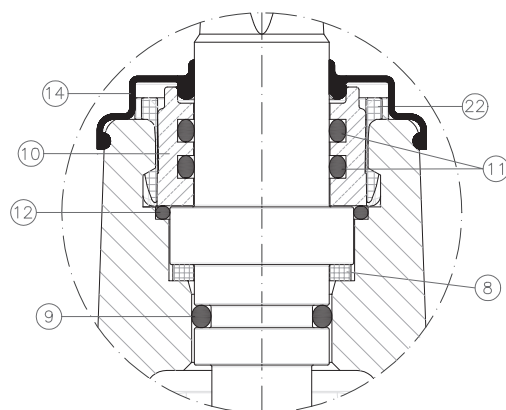
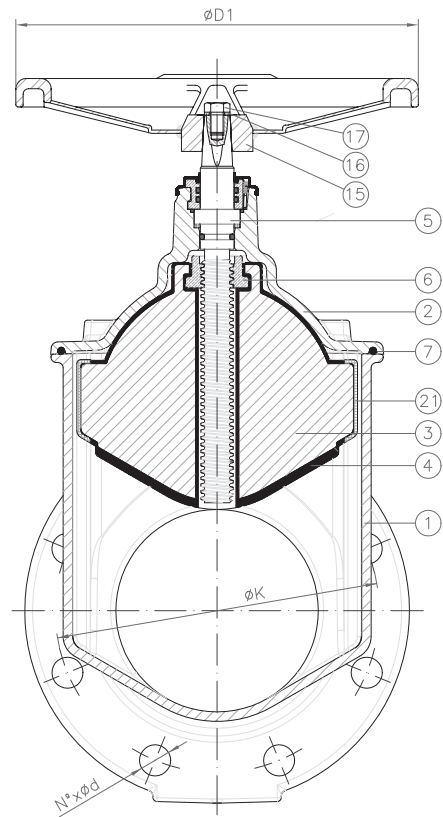
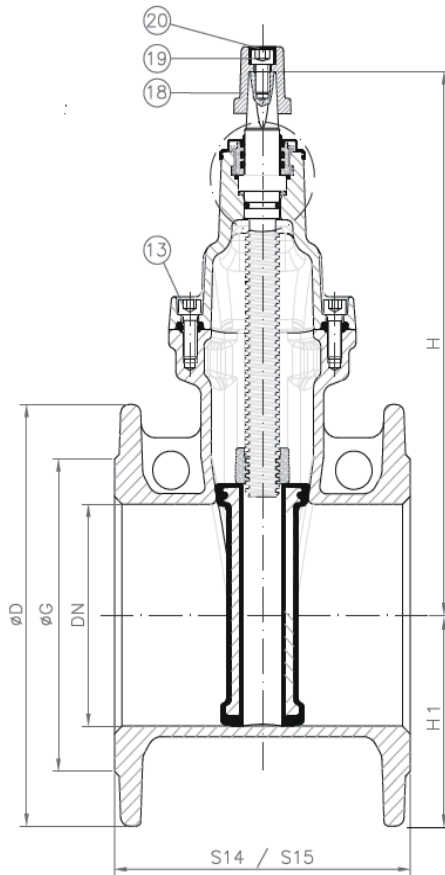


Nr.	Beschreibung	Anzahl	Werkstoff	Standard
1	Gehäuse	1	EN-GJS-500-7 ²⁾	EN 1563
2	Haube	1	EN-GJS-500-7 ²⁾	EN 1563
3	Keil	1	EN-GJS-500-7	EN 1563
4	Keilgummierung	1	EPDM ¹⁾	EN 681-1
5	Spindel	1	1,4021	EN 10088
6	Spindelmutter	1	20502	EN 12165
7	Dichtung Gehäuse/ Haube	1	EPDM ¹⁾	EN 681-1
8	Unterlegscheibe Spindel	1	POM	-
9	O-Ring (Spindel)	1	EPDM ¹⁾	EN 681-1
10	Lagerbuchse (Bajonett)	1	Al-br CW307G	EN 12165
11	O-Ring	2	NBR	ASTM D2000
12	O-Ring (Lagerbuchse/Haube)	1	NBR	ASTM D2000
13	Zylinderschrauben	gemäss/ DN	A2	-
14	Staubschutz	1	EPDM	EN 681-1
15	Handrad	1	Gestanzter Stahl ³⁾	-
16	6-Kant Schraube	1	1,4301	EN 10088
17	Unterlegscheibe Handrad	1	1,4301	EN 10088
18	Vierkantschoner	1	EN-GJS-500-7 ³⁾	EN 1563
19	Zylinderschrauben	1	1,4301	EN 10088
20	Stopfen für Vierkantschoner	1	Lupolen	-
21	Gleitschuh für den Keil ⁴⁾	2	PPS+40%GF	-
22	Verriegelungsbügel	3	Pa6+30%GF	-

¹⁾ oder NBR, je nach Zulassung und Anwendung ²⁾ blaue Beschichtung (Rai 5015) mit Epoxid-Pulver
³⁾ schwarze Epoxidbeschichtung, ⁴⁾ DN40/50 ohne Keil-Gleitschuhe

NENNWEITE DN	øD (mm)	EN 1092-2 PN10			EN 1092-2 PN16			EN 558 (DIN 3202)		H (mm)	H1 (mm)	øD1 (mm)	Anz. Umdrehung zum Schliessen	Gewicht (kg)	
		øK (mm)	øG (mm)	n°xd	øK (mm)	øG (mm)	n°xd	R14 (F4) (mm)	R15 (F5) (mm)					R14 (F4)	R15 (F5)
40	150	110	84	4x19	110	84	4x19	140	240	170	75	125	11,5	6,7	7,3
50	165	125	99	4x19	125	99	4x19	150	250	184,5	83	125	14	8,3	8,8
65*	185	145	118	4x19	145	118	4x19	170	270	227	93	150	14	12,3	13
80**	200	160	132	8x19	160	132	8x19	180	280	250	100	175	17	13,7	14,9
100	220	180	156	8x19	180	156	8x19	190	300	287	110	200	21,5	16,4	17,9
125	250	210	184	8x19	210	184	8x19	200	325	324	125	250	27	22,5	25,2
150	285	240	211	8x23	240	211	8x23	210	350	368	143	300	32	27,2	30,6
200	340	295	266	8x23	295	266	12x23	230	400	450	170	350	41,5	46,9	54,2
250	400	350	319	12x23	355	319	12x28	250	450	546	200	400	43,5	69,5	78,8
300	455	400	370	12x23	410	370	12x28	270	500	621	228	500	51	96,5	114,5

* DN60 Bohrung auf Anfrage ** DN80 mit 4 Bohrungen auf Anfrage



DN	□Y	ØZ	ØR	U	X	H1	H2	ØF
40/50	14.3	17	5	10	M8	15	18	20
65/80	17.3	21	6	12	M8	15	18	24
100	19.3	23	6	13	M10	15	18	24
125/150	19.3	25	6	13	M10	15	18	26
200	24.3	28.5	6	16	M12	15	18	28.5
250/300	27.3	32	6	14	M12	15	18	32

Werkstoffe und Abmessungen:

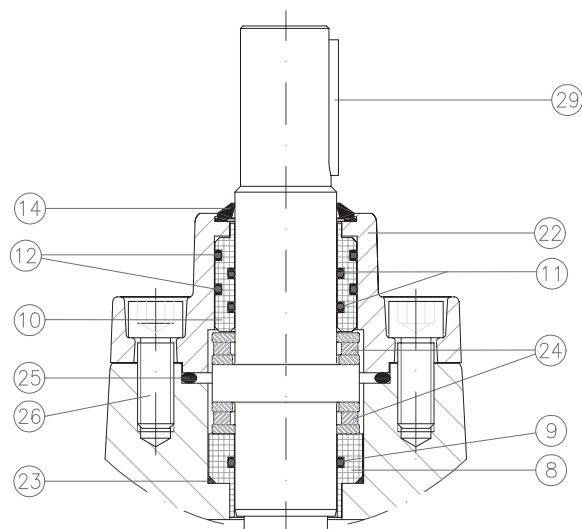
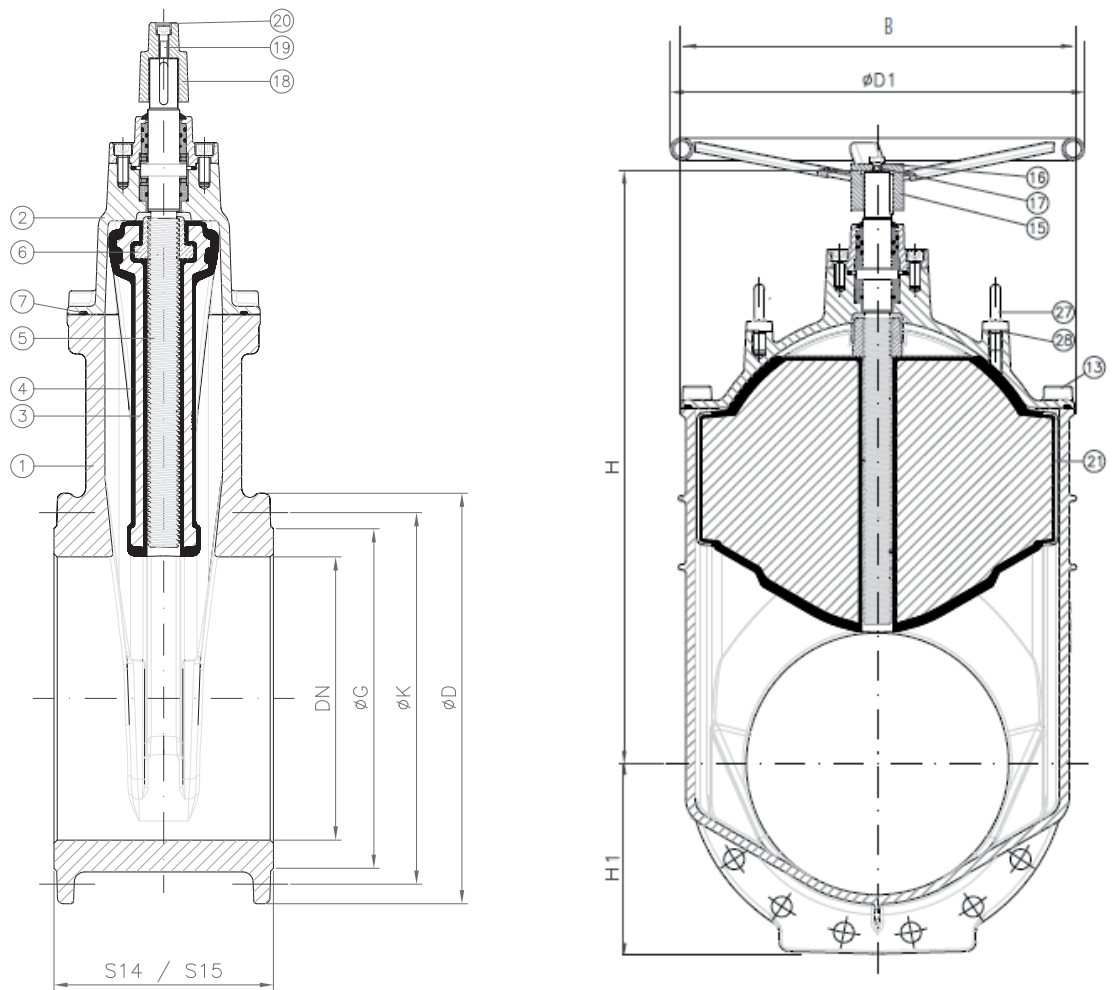
R 14 / R 15 - DN 350 / 700 - PN 10 / 16



Nr.	Beschreibung	Anzahl	Werkstoff	Standard
1	Gehäuse	1	EN-GJS-500-7 ²⁾	EN 1563
2	Haube	1	EN-GJS-500-7 ²⁾	EN 1563
3	Keil	1	EN-GJS-500-7	EN 1563
4	Keilgummierung	1	EPDM ¹⁾	EN 681-1
5	Spindel	1	1,4021	EN 10088
6	Spindelmutter	1	20502	EN 12165
7	Dichtung Gehäuse/ Haube	1	EPDM ¹⁾	EN 681-1
8	Unterlegscheibe Spindel	1	POM	-
9	O-Ring (Spindel)	1	EPDM ¹⁾	EN 681-1
10	Lagerbuchse (Bajonett)	1	Al-br CW307G	EN 12165
11	O-Ring	2	NBR	ASTM D2000
12	O-Ring (Lagerbuchse/Haube)	1	NBR	ASTM D2000
13	Zylinderschrauben	gemäss / DN	A2	-
14	Staubschutz	1	EPDM	EN 681-1
15	Handrad	1	Gestanzter Stahl ³⁾	-
16	6-Kant Schraube	1	1,4301	EN 10088
17	Unterlegscheibe Handrad	1	1,4301	EN 10088
18	Vierkantschoner	1	EN-GJS-500-7 ³⁾	EN 1563
19	Zylinderschraube	1	A2	EN 10088
20	Stopfen für Vierkantschoner	1	Lupolen	-
21	Gleitschuh für den Keil ⁴⁾	2	PPS+40%GF	-
22	Verriegelungsbügel	3	Pa6+30%GF	-
23	O-Ring (lower packing bushing)	1	EPDM ¹⁾	EN 681-1
24	Axial-Rillenkugellager	2	-	-
25	O-Ring	1	NBR	ASTM D2000
26	Bonnet-upper bonnet bolt	4	A2	-
27	Ringschraube	2	Stahl 8.8	EN 10088
28	Eyebolt O-Ring	1	EPDM	EN 681-1
29	Passfeder	1	Stahl 8.8	EN 10088

NENNWEITE DN	EN 1092-2 PN10				EN 1092-2 PN16			EN 558 (DIN 3202)		H (mm)	øD1 (mm)	Anz. Umdrehung zum Schliessen	Gewicht (kg)			
	øD (mm)	øK (mm)	øG (mm)	n°xd	øK (mm)	øG (mm)	n°xd	R14	R15				PN10		PN16	
								(F4) (mm)	(F5) (mm)				R14 (F4)	R15 (F5)	R14 (F4)	R15 (F5)
350	520	460	429	16x23	470	429	16x28	290	-	812	500	51	145	175	145	175
400	580	515	482	16x28	525	480	16x31	310	600	905	630	58	248	288	248	288
400	640	565	532	20x28	585	550	20x31	330	650	1002	630	65	275	320	275	320
500	715	620	585	20x28	650	609	20x34	350	700	1054	800	72	389	445	389	445
600	780	725	682	20x31	770	720	20x37	390	800	1285	800	87	553	660	669	775
700	910	840	794	24x31	840	794	24x37	-	900	1285	800	87	-	860	-	975

1) oder NBR, je nach Zulassung und Anwendung 2) blaue Beschichtung (Ral 5015) mit Epoxid-Pulver
3) schwarze Epoxidbeschichtung 4) DN40/50 ohne Keil-Gleitschuhe





Was Sie vor der Installation wissen sollten

Lagerung

- Lassen Sie den Gummikeil leicht geöffnet: Wenn er vollständig geschlossen ist, wird der Gummi unnötig gedrückt. Entfernen Sie die Flanschabdeckung kurz vor der Installation.
- Der Absperrschieber sollte vorzugsweise abgedeckt gelagert werden. Eine lange Lagerung unter extremen Witterungsbedingungen kann Veränderungen der Beschichtung und der Dichtungen verursachen.

Einbau im Rohr

- Der Einbau der Armatur in die Rohrleitung ist unabhängig von der Strömungsrichtung.
- Beim Anschluss der Armatur an das Rohr ist die Übertragung von Spannung - vom Rohr auf den Ventilkörper - zu vermeiden. Zu diesem Zweck müssen Rohre oder Rohrabschnitte, die noch nicht endgültig eingespannt sind, provisorisch abgestützt werden.
- Ziehen Sie die Schrauben schrittweise in einem sternförmigen Muster an und halten Sie dabei die Anzugsdrehmomente ein.
- Nach dem Einbau der Armatur sollten die Gewinde der Schrauben mit einem wasserfesten, graphithaltigen Schmiermittel geschmiert werden, um Korrosion vorzubeugen und spätere Demontagen zu erleichtern.

Betrieb

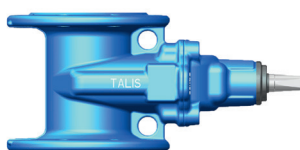
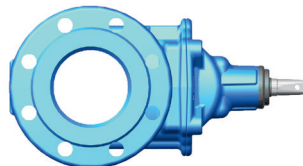
- Jede Armatur muss unter Einhaltung der Betätigungskraft mit einem Handrad oder einer Vierkantabdeckung betrieben werden, in letzterem Fall ist ein speziell für diesen Zweck ausgelegter Betätigungsschlüssel einzusetzen. Setzen Sie die Absperrschieber nicht für den Regulierungsbetrieb ein.
- Verwenden Sie die Armaturen mit EPDM-Gummi nicht mit gasförmigen Fluiden, wie z.B. Propan, Butan, Erdgas oder flüssigen Kohlenwasserstoffen wie Benzin und Diesel.

Mögliche Einbaupositionen von DN40 bis DN300:



1) Ideale Position:
Vertikale Spindel,
horizontaler
Durchfluss

2) Horizontale Spindel,
horizontaler
Durchfluss



3) Horizontale Spindel,
vertikaler Durchfluss

von DN350 bis DN700:



1) Ideale Position:
Vertikale Spindel,
horizontaler
Durchfluss

2) Schräge Spindel,
horizontaler
Durchfluss

